

Kleine Mitteilungen:

Gefräßige Grünfrösche

Im Sommer 1983 konnte ich an meinem 5 X 6 m großen künstlichen Gartenteich, in dem ich sechs Teichfrösche (*Rana „esculenta“*) aus dem Mahlsdorfer Krepppfluhl einsetzte, einige interessante Beobachtungen machen.

Die sechs Teichfrösche fraßen u. a. etwa 2000 Kaulquappen (Wechselkröten- (*Bufo viridis*), Erdkröten- (*Bufo bufo*) und einige Grasfroschlaven (*Rana temporaria*)), die aus einer Marzahner Kiesgrube stammten, die zur Mülldeponie wurde. Nicht eine einzige Kaulquappe konnte die Metamorphose beenden!

Ferner beobachtete ich, wie die Grünfrösche Hummeln, Wespen und sogar eine Hornisse (*Vespa crabro*) fraßen, die am Wasser trinken wollten. Die Hornisse wurde gefangen, verschluckt und sofort wieder ausgespuckt. Nach einer halben Stunde wurde die Hornisse dann endgültig verschlungen.

Tobias Jaschob

Jugendgruppe Naturschutz Berlin-Marzahn

Falkstätterstraße 10

DDR - 1144 Berlin